



DAS MITTEILUNGSBLATT

- MIT AMTlichem TEIL -

Der Gemeinde Neukirchen / Pleiße
mit den Ortsteilen Dänkriz und Lauterbach

33. Jahrgang | 17. Februar 2026 | Ausgabe 02



AMTLICHER TEIL

Beschlüsse des Gemeinderates Neukirchen zur Sitzung am 3. Januar 2026

Beschluss Nr. 001/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die M2 Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Schillerstraße 11 in 09366 Stollberg, mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2025 des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung“ der Gemeinde Neukirchen/Pleiße zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 002/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2025 des Eigenbetriebes „Wohnungs- und Gebäudeverwaltung Neukirchen“ nach § 105 SächsGemO auf die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – M2 Audit GmbH zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 003/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die Annahme der während der Zeit vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 in der Gemeinde Neukirchen/Pleiße eingegangenen Spenden im Gesamtwert von 16.522,09 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 004/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die Annahme der Sachspende, Gas-Brennwerttherme, vom 12. September 2025 von der Firma Bosch Thermo-technik GmbH für das Vereinshaus in Lauterbach in Höhe von 4.209,15 €.

Der Einbau erfolgte unentgeltlich durch die Firma Klaus Ketscher Heizung und Sanitär.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 005/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die Vergabe der Bauleistung zum Bauvorhaben „Errichtung eines Multifunktionsplatzes auf dem Gelände der ehemaligen Spinnerei“ Pestalozzistraße 23 in 08459 Neukirchen, an den wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Tief- und Landschaftsbau Gamper, Leipziger Straße 223 a, 08451 Crimmitschau, zum Angebotspreis in Höhe von 763.241,99 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss Nr. 006/2026

Der Gemeinderat Neukirchen beschließt:

1. Der Gemeinderat Neukirchen beschließt die Erarbeitung einer kommunalen Wärmeplanung mit der Großen Kreisstadt Werdau und den Gemeinden Fraureuth, Langenbernsdorf, Lichtentanne und Neumark gemäß § 3 Abs. 1 Sächsische Wärmeplanungsverordnung (SächsWPVO). Entsprechend § 3 Abs. 2 SächsWPVO bleibt die Pflicht der beteiligten Gemeinden zur Vorlage eines eigenen Wärmeplans davon unberührt.
2. Die Bürgermeisterin wird zum Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit den unter Punkt 1 genannten Kommunen beauftragt.
3. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung sowie die erforderlichen Planungsleistungen für externe Dienstleister auszuschreiben. Die Auswahl des Ausschreibungsverfahrens erfolgt gemäß den geltenden Vergaberichtlinien. Es erfolgt eine gemeinsame Ausschreibung sowie eine anteilige direkte Abrechnung aller Leistungen durch die beteiligten Kommunen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Hinweise aus der Verwaltung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
die **nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates** Neukirchen am Mittwoch, dem 25. Februar 2026, 19:00 Uhr, **entfällt**.

Gemeindeverwaltung Neukirchen

Hinweis zur Grundsteuer

bezüglich der Eigentümerumschreibung u. ä. auf den Stichtag 1. Januar 2026

Eigentümerwechsel aus 2025 oder andere Veränderungen mit Wirkung zum Stichtag 1. Januar 2026 konnten bisher in vielen Fällen nicht vor der Jahressollstellung bzw. nicht vor der ersten Zahlung berücksichtigt werden.

Die dafür notwendige Feststellung der steuerlichen Grundlagen liegt in der Zuständigkeit des Finanzamtes. Aus technischen Gründen ist es den sächsischen Finanzämtern derzeit leider noch nicht möglich, im Jahr 2025 eingetretene Änderungen einschließlich Grundsteuerbefreiungen zu bearbeiten und die erforderlichen Bescheide zu erlassen. Das betrifft auch die Übertragung des Eigentums an Grundstücken, sodass möglicherweise die bisherigen Eigentümer mit Grundsteuervorauszahlungen belastet werden, da auch den Gemeinden keine geänderten Eigentümerdaten übermittelt werden können.

Die Finanzverwaltungen bedauern diese Umstände außerordentlich und betonen, dass an der Behebung der technischen Probleme intensiv gearbeitet wird.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir als Gemeindeverwaltung keine Änderungen an den Grundsteuerveranlagungen vornehmen dürfen, solange uns die aktualisierten Daten nicht vorliegen. Sobald die notwendigen Grundlagen vom Finanzamt übermittelt wurden, nehmen wir die entsprechenden Anpassungen automatisch vor.

Die aktuell veranlagten Steuerpflichtigen bleiben so lange zahlungspflichtig, bis sie einen Aufhebungs- oder Änderungsbescheid von der Gemeindeverwaltung erhalten haben. Erst dann kann die Grundsteuer mittels Veranlagung auf die neuen Eigentümer übergehen.

Bei eventuell eintretenden Änderungen zu Ihren Gunsten werden zu viel gezahlte Beträge selbstverständlich erstattet.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Öffentliche Zustellung von Bescheiden

**gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
i. V. m. § 15 des Sächsischen Verwaltungszustellungsgesetzes (SächsVwZG)**

Für: **Herrn Ismail Sidar Ogac**
letzte Adresse: Reinsdorfer Str. 67
08066 Zwickau
liegt bei der Gemeindeverwaltung
Neukirchen/Pleiße – Steueramt
Pestalozzistraße 40
08459 Neukirchen/Pleiße

folgendes Schriftstück bereit:

Bescheid vom: 25. November 2025

Kassenzeichen: 0014711-VAS0103001

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle

Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 11:30 Uhr | 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

in Empfang genommen werden. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Es werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Neukirchen, 2. Februar 2026

*Gemeindeverwaltung Neukirchen/Pleiße, Steueramt,
Pestalozzistraße 40, 08459 Neukirchen/Pleiße*

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Haushaltsbefragung

Mikrozensus 2026 gestartet

Seit Anfang 2026 erfolgt im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – die Durchführung des jährlichen Mikrozensus. Diese „kleine Volkszählung“ ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht. Ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20.000 Haushalte) wird dazu von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Ausbildung und Quellen des Lebensunterhalts befragt. Im Mikrozensus sind zudem international abgestimmte Fragen integriert. Das ermöglicht zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung sowie Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa zu vergleichen. Neben jährlich wiederkehrenden Themen werden im Mikrozensus auch wechselnde Inhalte erhoben. Im Jahr 2026 sind das zusätzliche Fragen zur Wohnsituation der Menschen.

Für den Mikrozensus werden nach den Regeln eines mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens Gebäude ausgewählt. Die dort lebenden Haushalte werden dann befragt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte über einen Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal in die Befragung (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) einbezogen.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte als Telefoninterview. Im Vorjahr nutzten rund 69 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Es besteht auch die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Weitere Informationen zum Mikrozensus, Erklär-Videos in verschiedenen Sprachen und Antworten auf häufige Fragen sind unter www.mikrozensus.de zu finden.

Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2024 für Sachsen:

- In 19 % der sächsischen Haushalte leben Kinder unter 18 Jahren.
- Für 45 % der Bevölkerung ist die eigene Erwerbstätigkeit die Haupteinkommensquelle.
- Über 80 % der Erwerbstätigen arbeiten nie im Homeoffice.

Auskunft erteilt: Frau Teige, Tel. 03578 33-2130
mikrozensus@statistik.sachsen.de



DÄNKRITZER SCHMIEDE

ERÖFFNUNGSWOCHENENDE

21.3. + 22.3.26

11.00–17.00

Mit leckeren Getränken,
gutem Essen und toller
Musik möchten wir mit
euch den Biergarten
eröffnen.

Ab dem 21.3.26 haben wir
täglich von 11.00 bis 17.00 Uhr
geöffnet.

**WIR FREUEN UNS AUF
EUCH!**



daenkritzer.schmiede@web.de



Aufruf – Ganztagsangebot

Für unser **Ganztagsangebot „Robotik“** (Lego-Roboter) suchen wir eine engagierte Person zum Beginn des Schuljahres 2026/2027, die einer Gruppe von Grundschulern das Programmieren und kreative Tüfteln näherbringen möchte. Vorkenntnisse sind willkommen, aber keine Voraussetzung. Das Angebot sollte nachmittags an einem Tag in der Woche für ein bis zwei Stunden oder auch 14-tägig entgeltlich angeboten werden.

Wer Lust und Zeit hat, kann sich im Landschulzentrum unter Tel. 03762 2767 melden. Über Interessenten würden wir uns sehr freuen.



Schulleitung Grundschule



JAGDGENOSSENSCHAFT NEUKIRCHEN

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem 27. März 2026, 18:00 Uhr, findet im Schloss Schweinsburg die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Neukirchen statt.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand



JAGDGENOSSENSCHAFT DÄNKRITZ - LAUTERBACH

Jahreshauptversammlung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Lauterbach/Dänkriz lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung **am Freitag, dem 13. März 2026, 19:00 Uhr**, im Gasthof Lauenhain recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht und Entlastung des Vorstandes
- Kassenbericht und Entlastung
- Bericht der Jagdpächter über das Jagdjahr 2025/2026
- Abstimmung über eine Mitgliedschaft der „Regionalarbeitsgemeinschaft der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer Chemnitz-Mittweid-Zwickau“
- Diskussion über ein elektronisches Jagdkataster als Software „Jagdpachtverwaltung“
- Sonstiges
- Schlusswort

Eine zahlreiche Teilnahme wird erwünscht.

Vorstand der Jagdgenossenschaft Lauterbach/Dänkriz



LAUTERBACHER LANDLUST e. V.

Saisonstart mit Winterfeuer

Der Start ins inzwischen 27. Veranstaltungsjahr des Landlustvereins gelang am 31. Januar 2026 mit einem zünftigen Winterfeuer. Das Wetter spielte in diesem Jahr optimal mit, denn tagsüber strahlte die Sonne und am Abend gab es frostige Temperaturen, so dass Kinderpunsch und Glühwein richtig schmeckten.

Zum Aufwärmen gab es auf der großen Wiese vorm Feuerwehrgerätehaus mehrere große Feuerschalen und im Betonring ein größeres Feuer. Nicht nur Lauterbacher, Neukirchner und Dänkritzer fühlten sich hier wohl, sondern auch viele Crimmitschauer, Langenhessener und Gäste aus anderen Nachbarorten.



Gut besuchte Bastelstube

Als besonderen Service stand erneut die Bastelstube in der Lauterbacher Feuerwehr bereit. Hier konnten die Kinder mit Unterstützung der Jugendfeuerwehr und Mitgliedern des Landlustvereins kostenlos Lampions und Schneemannmobile basteln. Zum Lampion- und Fackelumzug wurden die selbst gebastelten Exemplare gleich getestet.

Das Flair der Verkaufsstände und der Hütten, die mit Biertischgarnituren ausgestattet waren, war recht gemütlich und es fanden sich viele, die in geselliger Runde einen Plausch hielten.

Reißenden Absatz gab es bei den wärmenden Getränken – Kinderpunsch für die Jüngsten und natürlich Glühwein und Grog für die Erwachsenen. Auch an der Grillhütte kam keine Langeweile auf, denn die Roster, Wiegebraten und leckeren Pommes waren gefragte Leckerbissen. An dieser Stelle einen ganz großen Dank an die Firma Rudel, die Kameraden der Lauterbacher Feuerwehr und den Hausmeisterservice Thomas Vizal für die tolle Unterstützung.





Lampion- und Fackelumzug

Kinderfasching

Nicht vergessen sollte man den **17. Februar 2026**, denn da lädt der Landlustverein **von 16:16 bis 18:18 Uhr** in den ehemaligen Jugendclub zum Kinderfasching ein. Kinder haben mit ihren Eltern und Großeltern natürlich freien Eintritt, können mit guter Laune in den Faschingstrubel eintauchen und die Stimmung genießen. Mit dabei sind auch wieder die beiden beliebten Mäuse, welche bestimmt zur Polonaise durch den Saal auffordern.

Roland Wagner



HSV PLEIßENTAL E.V.

Ereignisreiches Jahr bei den Hundefreunden

Die 16 Mitglieder des Neukirchener Hundesportvereins sind derzeit intensiv mit ihrer Jahresplanung beschäftigt und so steht schon bald der erste Höhepunkt an: **Am 7. März 2026** beginnt der Hundeführerlehrgang, welcher mit einem neuen Konzept und unter dem Motto „Pfoten in Aktion“ viele interessante Neuigkeiten verspricht.

In den bisherigen Lehrgängen, die der Vorsitzende Peter Loos seit dem Jahr 2000 federführend erfolgreich durchgeführt hat, zielte der Verein darauf ab, Hundebesitzern jeder Rasse bei der Grundausbildung und dem Öffentlichkeitstraining behilflich zu sein.

Bei dem neuen Konzept, einem weiterführenden Lehrgang, wird der Fokus nicht auf Erziehung, sondern auf Training gelegt. Die Hundebesitzer können in drei Hundesportarten schnuppern, die von qualifizierten Trainern begleitet werden. Dabei sind die Grundlagen wie „Sitz“, „Platz“ und Fuß“ sowie Agility, bei dem eine gewisse Wendigkeit, Flinkheit und Agilität von Hund und Hundeführer gefragt ist. Außerdem ist Rally Obedience als dynamischer Einstiegsport mit wachsendem Schwierigkeitsgrad und Elementen der Unterordnung mittels Bodenschildern auf einem Parcours im Angebot.

Der Lehrgang soll somit lockerer, ja spielerischer und ohne großen Stress und Zwang angegangen werden, so Vorstandsmitglied Sellina Schmiedel. Der Verein ist bereits seit vielen Jahren bestrebt, eine gesunde Öffentlichkeitsarbeit zu präsentieren und möchte dies mit weitreichenden Angeboten für Hundebesitzer realisieren.

Doch auch auf Wettkampfebene planen die Hundefreunde einiges. So bereiten sich derzeit acht Mitglieder mit ihren Vierbeinern in den Bereichen Fährte, Unterordnung und Schutzdienst für die zwei Ortsgruppenprüfungen im Mai und Oktober vor. Ein besonderer Höhepunkt wird im September der Jugendtrainingstag des Schutz- und Gebrauchshundesportverbandes des Landes Sachsen. Hier wird der Schwerpunkt auf die Unterordnung und dem Schutzdienst liegen, betont Claudia Nadler, stellvertretende Vereinsvorsitzende. Dazu werden ca. zehn Jugendliche aus sechs Kreisgruppen erwartet. Ebenfalls unter der Schirmherrschaft des Schutz- und Gebrauchshundesportverbandes des Landes Sachsen wird der Verein Anfang Oktober ein zweitägiges Agility-Seminar ausrichten.



Kassenwartin Sellina Schmiedel (links) mit Rottweiler „Coco“ und Claudia Nadler, 2. Vorsitzende, mit Cane Corso „Odin“

Übrigens wurde der Verein am 9. August 1972 mit zehn Mitgliedern gegründet. Der erste Übungsplatz befand sich damals auf dem Gelände des heutigen Pleißenangers. In mühevoller Arbeit legte man später den neuen Platz (die Pleißenwiese) an und baute auch eine „Vereinshütte“ auf. Die Mitgliederzahl belief sich meist auf etwa 30. Die Wende brachte, wie auch in vielen anderen Vereinen, einen harten Einschnitt und die Zahl schrumpfte. Aktuell zählt der Verein 16 Mitglieder, sieben Frauen und neun Männer, sowie mit Uwe Treffer ein Ehrenmitglied. Der Altersdurchschnitt beträgt derzeit 53 Jahre.

„Leider haben nicht mehr alle Vereinsmitglieder einen Hund, aber das sei nicht von Bedeutung, da wir unsere langjährigen Mitglieder schätzen“, sagt Claudia Nadler. Mit Schäferhund, Rottweiler, Malinois, Cane Corso, Weimaraner und Malteser-Mix können wir einen bunten Rassemix vorweisen. Das ist gut für die Ausbildung, da hier verschiedene Charaktere aufeinandertreffen und dadurch besser lernen, sich zu akzeptieren. Dabei wird nicht nur eine intensive Hundeausbildung betrieben, sondern auch das gesellige Beisammensein gepflegt. Osterbrunch, Sommerfest und Weihnachtsfeier tragen dazu bei, dass es im Verein ein fast familiäres Klima gibt.

In all den Jahren des Bestehens des Vereins, so betont Vereinsvorsitzender Peter Loos, der diesen verantwortungsvollen Posten bereits seit 25 Jahren innehat, wurde dieser stets gut von der Gemeindeverwaltung unterstützt. Ja, selbst bei den beiden verheerenden Hochwassern 2002 und 2012, als der Platz total unter

Wasser stand, wurde er nicht im Stich gelassen. „Auf den heutigen modernisierten Hundesportübungsplatz auf Wettkampfniveau sind wir sehr stolz“, so Claudia Nadler, die schon seit 2001 aktiv am Vereinsleben teilnimmt. Doch auch das fordert immer wieder eine gewisse Bereitschaft und freiwillige Arbeitsstunden von den Vereinsmitgliedern. „Deshalb ist es auch weiterhin wichtig, immer wieder Hand anzulegen, um das Geschaffene zu erhalten.“

Jeder Hundehalter, egal welche Rasse er besitzt, könne jederzeit vorbeikommen, wenn er einen Rat benötigt. Dazu muss man kein Mitglied sein. Trainingszeiten auf dem Hundesportplatz sind immer mittwochs, ab 17:00 Uhr, und samstags, ab 15:00 Uhr.

Anmeldung für den am 7. März 2026 beginnenden Hundeführerlehrgang können über hsv-pleissenthal@outlook.de vorgenommen werden.

Roland Wagner



KLEINGARTENANLAGE NEUKIRCHEN OST e.V.

Frischer Wind in der vermutlich ältesten Kleingartenanlage Neukirchens

In der Kleingartenanlage Neukirchen Ost e. V. stand letzten September ein Wechsel an der Spitze an. Der langjährige 1. Vorstandsvorsitzende Joachim Lichtenstein stellte sein Amt aus Altersgründen zur Verfügung. Lange Zeit sah es nicht danach aus, dass sich ein geeigneter Kleingärtner finden ließe. Doch dann gab sich jemand einen Ruck und stellte sich auf die Wahlliste. Und so wurde am 4. September 2025 Annegret Neumerkel in der Mitgliederversammlung einstimmig zur neuen 1. Vorstandsvorsitzenden gewählt. Sie hat sich auf die Fahnen geschrieben, den Verein wieder voranzubringen, die Gemeinschaft im Verein wieder mehr in den Fokus zu stellen und natürlich diverse Baustellen anzugehen. „Aber ganz alleine mache ich es nicht, der Verein lebt schließlich von seinen Mitgliedern und der Gemeinschaft. Es sind alle gefragt!“ appelliert sie an ihre Mitglieder.

Und warum lange von Gemeinschaft reden? So gab es am 31. Januar 2026 nach langer Zeit wieder Geselligkeit im Vereinsheim mit einer nachträglichen Geburtstagsfeier zum vorjährigen 95. Gründungsjubiläum des Vereins. Hierbei wurde auch die Gründungsgeschichte ein wenig beleuchtet und es fanden sich hierzu Unterlagen, welche den Verein als „Kleingartenverein Neukirchen/Pleiße e. V.“ bezeichnen. „Das ließe darauf schließen, dass es zu der Zeit noch keinen anderen Kleingartenverein in Neukirchen gab. Aber diesen Fakt möchte ich gerne noch verifizieren“, so sagt Neumerkel zu den anderen Mitgliedern. Es wurde auch geschaut, in welche Richtung sich der Gartenverein weiterentwickeln könnte. Schließlich gibt es einiges zu tun auf dem Weg zur 100. „Aber ich bin mir sicher, dass wir diese Herausforderung meistern werden“, zeigt sie sich optimistisch. ►



Momentan hat der Verein 28 aktive und fünf passive Mitglieder sowie ein Ehrenmitglied. Es sind 34 Parzellen belegt und werden bewirtschaftet. Es gibt noch einige wenige, die nach neuen Pächtern suchen. Gerne möchten wir auch Familien mit Kindern ansprechen, die sich hier mit Fleiß und Geschick ein kleines Paradies schaffen könnten. Wir wünschen unserer neuen Vorstandsvorsitzenden viel Erfolg in ihrem Ehrenamt und einen immerwährenden grünen Daumen.

Annegret Neumerkel, 1. Vorstandsvorsitzende des Kleingartenvereins Neukirchen Ost e. V.

Wirtschaftliche Entwicklung fordert Flexibilität

„In der heutigen Zeit muss man in gewissen Situationen Flexibilität an den Tag legen“, so Antje-Katharina Nobst von der gleichnamigen Gärtnerei in der Pestalozzistraße. Natürlich ist es nicht leicht, die Gärtnerware an den Mann bzw. die Frau zu bringen, da die Kunden in großen Märkten oft mit niedrigeren Preisen gelockt werden.

„Man muss sich halt drehen“, meint die 48-Jährige, die seit 2020 auch der Gilde der „Marktschwärmer“ angehört. In diesem Rahmen beliefert sie saisonal nach wie vor Geschäfte und Niederlassungen in der Region mit frischem Gemüse, Kräutern und Pflanzen. Um jedoch der Inflation, steigenden Kosten und geringen Einnahmen durch Produkte entgegenzuwirken, hat sie sich ein weiteres Standbein geschaffen.



Nachdem sie bereits seit April 2023 im DHL-Paketzentrum Neumark arbeitet, eröffnete sie am 2. Februar 2026 zusätzlich einen reinen Paketshop in der Gärtnerei. Die Öffnungszeiten der Gärtnerei wurden dafür entsprechend angepasst und bei Bedarf ist sie auch unter Tel. 0151 56932969 erreichbar.

Unter www.gartenbau-nobst.de gibt es ebenfalls alle Informationen zum Paketshop.

Roland Wagner



VFB e. V.
VIELFALT FÜR BÜRGER e. V.

20 Jahre Frauenfrühstück

Wie schnell doch die Zeit vergeht – „20 Jahre Frauenfrühstück“ im Verein Vielfalt für Bürger e. V. (VFB). Von Anfang an dabei: der „Hahn im Korb“ Olaf Kache. Er bereitet das Frühstück mit vor, kocht Kaffee und bedient die Frauen immer mit einem freundlichen Lächeln im Gesicht. Damit war der 28. Januar 2026 nicht nur für ihn, sondern für das gesamte Team des VFB ein besonderer Tag. Man konnte mit Stolz die Zahl 216 erwähnen, denn so oft fand in den letzten 20 Jahren der beliebte Frauenfrühstücks-Treff statt. Die Räumlichkeit in der Begegnungsstätte auf dem Schiedelhof war wie immer proppenvoll.



Olaf Kache beim Kaffeekochen

„Wenn es Corona nicht gegeben hätte, hätten wir an diesem Tag auf 238 Mal Frauenfrühstück zurückblicken können“, so Martina Wirsing vom Vereinsvorstand. In einer kurzen Ansprache erinnerte sie auch an die Anfangsjahre, als der damalige Verein noch in der Gräfenmühle sein Domizil hatte. Die ersten Termine des Frauenfrühstücks fanden noch im Feuerwehrversammlungsraum statt und waren auch da schon immer sehr gut besucht.



Ellen Haddenhorst-Lusensky bei ihrem Auftritt im VFB

Natürlich gab es nach dem leckeren Frühstück wieder einen kulturellen Beitrag. Zu Gast war dieses Mal Ellen Haddenhorst-Lusensky aus Wilkau-Haßlau.

Die Gesangspädagogin erfreute die Gäste nicht nur mit Gesang und Schauspiel, auch ihre aus dem Leben gegriffenen Beispiele erfreuten die anwesenden Frauen – so unter anderem der Spruch: „Wenn man früh aufsteht und es knackt in den Knochen, weiß man, dass man noch knackig ist“, oder „Falten am Morgen sollte man

ignorieren, man hat schließlich den ganzen Tag Zeit, sich zu entfalten“. „Fazit“, so Jana Erler, Vereinsvorsitzende des VFB, „es war eine gelungene Geburtstagsfeier, die sozusagen den Auftakt gegeben hat für das Jubiläumsjahr des Vereins. Und – es wird noch einige Highlight in diesem Jahr geben, um Freude zu verbreiten.“

Kontakt/Infos:

Tel. 03762 916004 • www.vfb-neukirchen.de

Roland Wagner

LEADER-Region Zwickauer Land WEITERBILDUNGSANGEBOTE

für Vereine und ehrenamtlich Engagierte aus dem Zwickauer Land



Kofinanziert von der Europäischen Union



in Kooperation mit dem

Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V.

11. März 2026 (Mi.), 18:00 Uhr
im Haus der Entdecker Reinsdorf /OT Friedrichsgrün

VEREINSSATZUNG AKTIV GESTALTEN - **Engagement flexibel ermöglichen**

- Anforderungen an die Satzung aus gemeinnützigkeits- und vereinsrechtlicher Sicht
- Gestaltungsmöglichkeiten und Spielräume
- Handlungsbedarfe zur Satzungsänderung
- Flexible Satzungsgestaltung für ein aktives Vereinsmanagement



Alle Informationen zu dem Seminar und Anmeldung unter:

🏠 www.zukunftsregion-zwickau.eu/aktuelles/meldungen-und-termine/weiterbildungen

✉ info@zukunftsregion-zwickau.de

☎ 0375 30354-104 /-105 /-106

Kunstrasenplatz im neuen Licht

Obwohl Weihnachten inzwischen schon eine Weile zurück liegt, spricht man in der SG Traktor Neukirchen noch sehr oft von einem Geschenk, dass man sich kurz vor Heiligabend machen konnte: die Inbetriebnahme einer neuen Flutlichtanlage auf dem im September 2009 eingeweihten Kunstrasenplatz. Bei der Vorgänger-Anlage gab es in den letzten Jahren immer häufiger Probleme mit defekten Strahlern und Lampen. So stiegen nicht nur die Ersatzkosten für neue Leuchtmittel, sondern auch die Stromkosten, so Olaf Sokol, Mitglied in der Abteilung Fußball der SG Traktor Neukirchen.

Bereits Ende 2024 konnte der Verein, nach langen Recherchen, der Bürgermeisterin Ines Liebald und der Leiterin des Bauamtes, Katrin Hildebrandt, ein aussagefähiges Projekt vorstellen. Dessen Realisierung lag von Anbeginn in den Händen der Abteilung Fußball. Durch den SG-Vorsitzenden Thomas Fietz wurde Olaf Sokol als Projektleiter eingesetzt.

Anschließend waren zahlreiche Telefonate mit der Firma Kandem Leuchten GmbH, mit Sitz in Dietz an der Lahn, erforderlich, um das Projekt voranzubringen. Außerdem mussten Fördermittel über die SAB sowie das Programm „Zukunft Umweltgesellschaft“ zur finanziellen Absicherung des Projektes beantragt werden. Die Einbringung eigener Mittel wurde im Vorfeld ebenso überprüft wie eine mögliche Unterstützung durch die Gemeinde Neukirchen. Hier konnte eine Lösung gefunden werden: Aus dem laufenden Haushalt wurde eine Beteiligung von 25 Prozent der Gesamtkosten (knapp 26.000 Euro) ermöglicht. Dennoch bekam Olaf Sokol während der gesamten Betreuung des Projektes immer wieder bürokratische Hürden in den Weg gelegt, die ihn so manches Mal fast verzweifeln ließen.

Nach der Bewilligung der Mittel im Oktober 2025 konnte schließlich der Auftrag laut Angebot vom Oktober 2024 an die Firma Kandem Leuchten GmbH erteilt werden. Diese Firma realisierte dann am 6. Dezember 2025 in reichlich sieben Stunden die komplette Demontage der acht alten Leuchtmittel und montierte zugleich die acht neuen LED-Module an den vorhandenen Masten – sozusagen ein schönes Nikolausgeschenk! Der noch am selben Tag durchgeführte Probetrieb verlief natürlich erfolgreich und bereits am 8. Dezember 2025 war eine erste Nutzung im Trainingsbetrieb möglich.

„Die neue Anlage kann auch über eine App gesteuert werden. Jedes einzelne Modul lässt sich an den Masten separat zuschalten und ist zudem auch dimmbar, so dass man immer je nach Bedarf den Platz ausleuchten kann“, so Olaf Sokol. Natürlich wird diese Neuerung auch eine Stromeinsparung mit sich bringen und zusätzlich noch CO₂ einsparen.

Roland Wagner



LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND
WESTSACHSEN E. V.

Barrierefreier Zugang an der Kulturscheune Gräfenmühle erfolgreich fertiggestellt

Mit dem Abschluss des aktuellen Bauabschnitts am Kultur- und Landschaftshof Gräfenmühle in Neukirchen wurde im vergangenen Dezember ein wichtiger Schritt hin zu mehr Teilhabe und Inklusion umgesetzt. Dank der neu geschaffenen barrierefreien Erschließung sind die Angebote des Naturschutz-, Bildungs- und Kulturzentrums nun für alle Menschen besser zugänglich.

Kern des Bauvorhabens war die Herstellung eines barrierefreien Zugangs zur Kulturscheune im Erdgeschoss. Eine normgerechte Rampe mit Handlauf und Geländer gleicht den Höhenunterschied zwischen Hofniveau und Veranstaltungsraum aus. Ergänzt wird sie durch einen behindertengerechten Parkplatz direkt neben der Rampe sowie befestigte Bewegungsflächen, die auch mit Rollstuhl oder Rollator gut nutzbar sind.



Damit sind sowohl die Kulturscheune als auch die angrenzende Holzwerkstatt barrierefrei erreichbar. Eine barrierefreie Toilette ist auf dem Hof bereits vorhanden.

Die Gräfenmühle ist ein historisch erhaltener Vierseitenhof und steht unter Denkmalschutz. Umso wichtiger war eine sensible Umsetzung, die Funktionalität, Sicherheit und den historischen Charakter des Ensembles miteinander verbindet.

Das Projekt wurde über das Investitionsprogramm „Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle“ gefördert. Das Förderprogramm wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Mit der Fertigstellung dieses Bauabschnitts ist ein weiterer „Lieblingsplatz für alle“ entstanden – offen,

zugänglich und einladend für Besucherinnen und Besucher jeden Alters und mit unterschiedlichen Bedürfnissen. Die barrierearme und naturnahe Gestaltung des Hofes ist in den kommenden Jahren geplant. Dafür benötigen wir noch passende Fördermittel und Spenden.

Alle Räumlichkeiten in der Gräfenmühle können auch für private und geschäftliche Anlässe angemietet werden. Möglich sind unter anderem Workshops, Geburtstagsfeiern, Jubiläen sowie Firmenveranstaltungen. Je nach Veranstaltungsart bietet die Kulturscheune Platz für etwa 30 bis 50 Personen.

Auf dem historischen Hof steht zudem eine Eventküche mit einer Kapazität von ca. 20 Personen und weitere Seminarräume für bis zu 25 Personen zur Verfügung, die bei Bedarf mit genutzt werden kann.

Weitere Informationen erhalten Interessierte telefonisch unter 03762 759350 oder im Internet unter www.graefenmuehle.de.

Ihr Team der Gräfenmühle

LIEBLINGSPLATZ



Barrierefreies Bauen –
Lieblingsplätze für alle

bever hindern
STÄDTENBUND DER
SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



KIRCHGEMEINDEN NEUKIRCHEN

Kirchennachrichten

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst am:

Sonntag, 22.02.2026

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Lauterbach

Sonntag, 01.03.2026

08:45 Uhr Gottesdienst
im Gemeindehaus Neukirchen

17:00 Uhr Familienkirche
im Gemeindehaus Neukirchen

Sonntag, 08.03.2026

10:15 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl in der Kirche Lauterbach

Sonntag, 15.03.2026

10:15 Uhr Gottesdienst
im Gemeindehaus Neukirchen

Sonntag, 22.03.2026

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Lauterbach
Ihre Pfarrerin Jenny Beyer



DRK BLUTSPENDEDIENST

Blutspendetermine im März

Montag, 23.03.2026 **13:00 – 18:30 Uhr**

Crimmitschau, Haus der sozialen Dienste
Zwickauer Straße 51

Dienstag, 31.03.2026 **15:00 – 18:30 Uhr**

Werdau, Koberbachcenter, Seelingstädter Straße 7



**Du arbeitest gern draußen bei jedem Wetter
und hast Interesse an Natur- und Artenschutz?**

**Du bist zwischen 16 und 26 Jahre alt und hast
die Schulzeit abgeschlossen?**

Perfekt!

Hier wirst du aktiv:

- Pflege von Wiesen, Hecken & Bäumen
- Arbeiten mit Freischneider, Balkenmäher & Quad
- Naturschutzprojekte & Umweltbildung
- Handwerk & Maschinenpflege

Jetzt online bewerben!



Landschaftspflegeverband Westsachsen e. V.
Pestalozzistraße 21 A | 08459 Neukirchen/Pleisse
☎ 03762 759350 | ✉ info@lpv-westsachsen.de
www.graefenmuehle.de

IMPRESSUM

Hrsg. Gemeindeverwaltung Neukirchen **Auflage** 2.060
V.i.S.d.P. Ines Liebold, Bürgermeisterin
Layout NICOLAUS & Partner Ing. GbR
Text- und Fotobeiträge, Inseratangebote an
Gemeindeverwaltung Neukirchen | Pestalozzistraße 40, 08459 Neukirchen
Tel. 03762 95240 | **E-Mail** gemeinde@neukirchen-pleisse.de
NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR | Dorfstraße 10, 04626 Nöbdenitz
Tel. 034496 60041 | **E-Mail** neukirchen@nico-partner.de



KREISNATURSCHUTZSTATION
GRÄFENMÜHLE

